



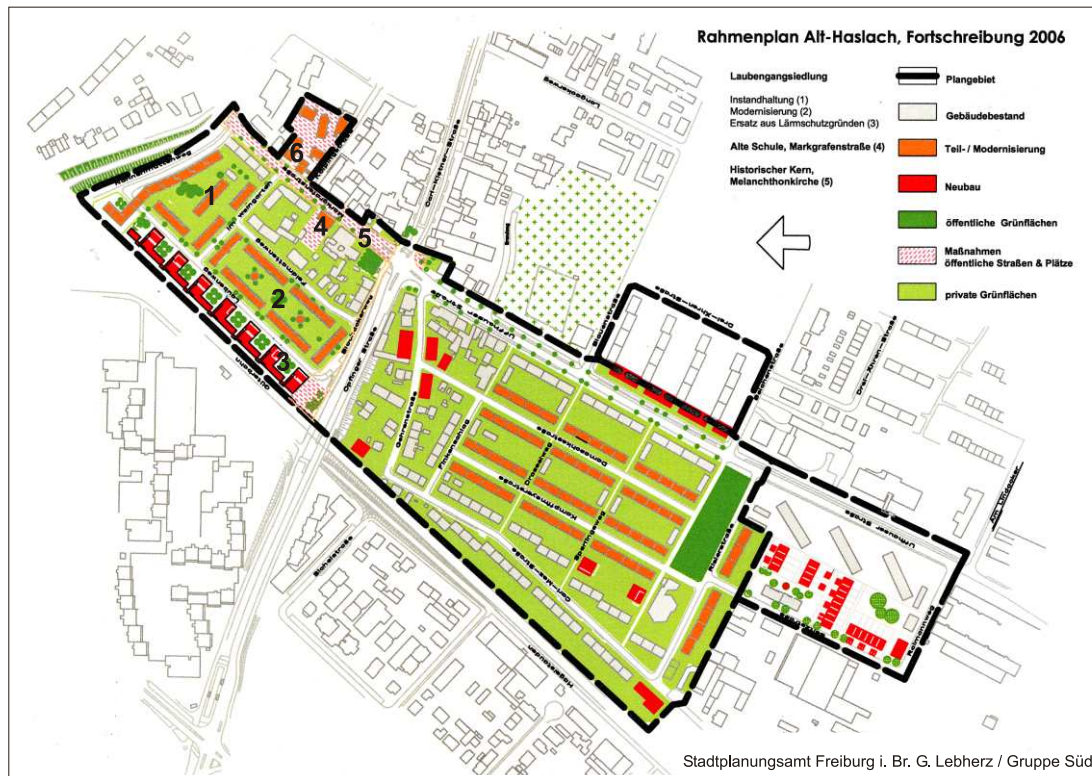
Laubengangsiedlung (1,2,3)



Stadteilbüro, Bürgertreff - Alte Schule (4), Markgrafenstr.



Der historische Kern um die Melancthonkirche (5)



Stadtplanungsamt Freiburg i. Br. G. Leberherz / Gruppe Süd

Rahmenplan Alt - Haslach, Fortschreibung, 15.12.2005

Soziale Stadt Alt-Haslach

Der Rahmenplan bildet die Grundlage für die Neuordnung des Sanierungsgebietes Alt-Haslach. Mit dem Rahmenplan wurde ein Konzept vorgelegt, das konkrete Vorschläge für die Bereiche Städtebau und Denkmalschutz, öffentlicher und privater Freiraum sowie Verkehr darstellt.

Insgesamt wurden zwanzig Einzelmaßnahmen erarbeitet, die im Rahmen eines umfassenden Beteiligungsverfahrens in der Bürgerschaft zur Diskussion gestellt wurden. Die wesentlichen Bestandteile dieser Vorschläge beziehen sich auf eine Verbesserung des vorhandenen Wohnungsbestandes, sowie die gezielte Aufwertung von Bereichen im öffentlichen Raum.

Um das derzeit einseitige Wohnungsangebot zu erweitern, werden Teilbereiche auf den heutigen Stand der Technik modernisiert, durch Neubau ersetzt oder als preiswerte Wohnungen erhalten. Wichtige bereits in der Umsetzung befindliche Projekte sind die Modernisierung der Gebäude am Nonnenmattenweg, Rislerstraße und dem Laubenhofensemble. Da die Planung bekanntermaßen kein starres Gefüge, sondern ein Prozess ist, wurde aufgrund der unerwartet hohen Lärmbelastung das Konzept für den Laubenhof innerhalb eines Jahres bereits modifiziert. Parallel zur Güterbahn entsteht nun eine ansprechende Hofbebauung, die gleichzeitig einen Lärmschutz für das gesamte Quartier bietet. Ein großes Interesse besteht auch an der Aufwertung des mittelalterlichen Ensembles um die Melancthonkirche. Hier werden mit Fördermitteln ein öffentlicher Zugang neu gestaltet sowie die angrenzenden privaten Wohnhäuser modernisiert, damit sich der Ortskern künftig seiner historischen Bedeutung angemessen präsentieren wird. Weiter in Vorbereitung befindliche Projekte sind die Umgestaltung der Markgrafenstraße, der künftige Bürgertreff mit Stadteilbüro sowie die Platzgestaltung am Laubenhofweg.